

Der Wettbewerb auf einen Blick

- **Wer richtet den Wettbewerb aus?** Christian Hirte, Beauftragter der Bundesregierung für die neuen Bundesländer.
- **Worum geht's?** Bürgerschaftliches Engagement in Ostdeutschland sichtbar machen, würdigen und zur Umsetzung und Nachahmung motivieren.
- **Was ist gefragt?** Kreative Projektideen, die unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen zusammenbringen und dem Gemeinwohl dienen.
- **Welche Preise gibt es?** Insgesamt 40 Preise zwischen 5.000 und 15.000 Euro – 30 in der Hauptkategorie und jeweils fünf in den beiden Sonderkategorien. Die Preisgelder sollen zur Umsetzung der Projektidee beitragen.
- **Wer bestimmt die Preisträger?** Eine unabhängige Jury wählt aus allen Beiträgen die besten je Kategorie aus – 30 in der Hauptkategorie, jeweils fünf in den beiden Sonderkategorien.
- **Wer kann teilnehmen?** Alle engagierten Gruppen, die in Dörfern, Klein- und Mittelstädten der neuen Bundesländer wohnen und deren Ideen gemeinwohlorientiert sind.
- **Wie kann man teilnehmen?** Nur online: Alle Infos, die Teilnahmebedingungen und das Teilnahmeformular finden Sie unter www.machen2019.de.
- **Bis wann?** Einsendeschluss ist der 30. Juni 2019. Die Preisverleihung findet am 26. August 2019 in Berlin statt.

Überreicht durch:

Eindrucksfeld

Impressum

Herausgeber
Bundesministerium für
Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin

Gestaltung
Hirschen Group GmbH, Berlin

Bildnachweis
Titel Getty Images/
franckreporter

Stand
April 2019

Machen! Sie mit

beim Ideenwettbewerb in den neuen Bundesländern für Projekte, die zusammenbringen.

Noch bis zum
30. Juni
teilnehmen!



Der Beauftragte der Bundesregierung
für die neuen Bundesländer

MACHEN! 2019

Kurz vorgestellt: der Wettbewerb und seine Ziele

„**MACHEN! 2019**“ ist ein neuer Online-Wettbewerb, der Projektideen auszeichnet und finanziell unterstützt, bei denen bürgerschaftliches Engagement in den neuen Bundesländern im Mittelpunkt steht. Der Wettbewerb will aufzeigen, wer sich bereits wie und wo engagiert – und weitere Menschen dazu motivieren, sich ebenfalls für eine gute Sache einzusetzen. Ausgerichtet wird der Wettbewerb von Christian Hirte, dem Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer.

Bürgerschaftliches Engagement: Lebensqualität stiften, Demokratie stärken

Bürgerschaftliches Engagement zu würdigen ist deshalb so wichtig, weil es die Basis für einen respektvollen Umgang miteinander ist. Es fördert den gesellschaftlichen Zusammenhalt und steigert die Lebensqualität direkt vor Ort. Vor allem aber stärkt es unsere Demokratie: Wenn die Menschen sich einbringen und ihr Umfeld mitgestalten können, ist das der beste Beweis, dass Demokratie funktioniert.



„Engagieren Sie sich! Bringen Sie sich ein! Gestalten Sie mit! Sie tun damit sich selbst, anderen Menschen und Ihrer Heimat etwas Gutes. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg!“

**Christian Hirte, Beauftragter
der Bundesregierung
für die neuen Bundesländer**

Welche Kategorien gibt es?

HAUPTKATEGORIE: „Bürgerschaftliches Engagement – Lebensqualität stiften und Zusammenhalt stärken“

Bürgerschaftliches Engagement lohnt sich! Das größte Engagement findet auf der lokalen Ebene statt: in unserem unmittelbaren Lebensumfeld. Engagement hat viele Facetten und Akteure, die für die Gemeinschaft einsetzen, freiwillig und unentgeltlich. Sie bereichern das Leben vor Ort.

In dieser Kategorie sind Ideen gefragt, die das Miteinander und den Zusammenhalt vor Ort stärken. Ideen, die alle Generationen einbeziehen und eine breite Mitwirkung ermöglichen. Genauso eine Idee haben Sie?

Machen Sie mit!

SONDERKATEGORIE 1:
„Grenzüberschreitende Partnerschaften stärken“

Zusammenhalt kennt keine Grenzen! Grenzüberschreitende Kooperationen sind eine wichtige Basis der Zusammenarbeit und des kulturellen Austausches.

In dieser Kategorie können Sie Ideen zum Ausbau grenzüberschreitender Kooperationen in den Bereichen Bildung, Tourismus, Sport und Kultur einreichen. Sie haben bereits enge Kontakte zu Menschen im Ausland und wollen sie mit einem neuen Projekt verstärken?

Machen Sie mit!

SONDERKATEGORIE 2:
„Deutsch-deutsche Geschichte erlebbar machen“

30 Jahre friedliche Revolution, 30 Jahre deutsche Einheit! Diese glücklichen Momente unserer Geschichte wären ohne den Mut und das Engagement der Bürgerinnen und Bürger nicht möglich gewesen.

In dieser Kategorie können Sie Ideen einreichen, die sich auf besondere Weise mit der Vermittlung der historischen Ereignisse von 1989/1990 auseinandersetzen. Haben Sie eine Idee, die vorzugsweise die Geschichte vor Ort insbesondere auch für die jüngere Generation erlebbar macht?

Machen Sie mit!

MACHEN! 2019

*Ideenwettbewerb in den neuen Bundesländern
für Projekte, die zusammenbringen.*

► www.machen2019.de ◀